

# Digitaltag 2026

## Digitale Teilhabe in Deutschland

Achim Brötzel | Deutscher Landkreistag  
Linda Machwitz | DFA Digital für alle gGmbH  
Eva Maria Welskop-Deffaa | Deutscher Caritasverband e. V.

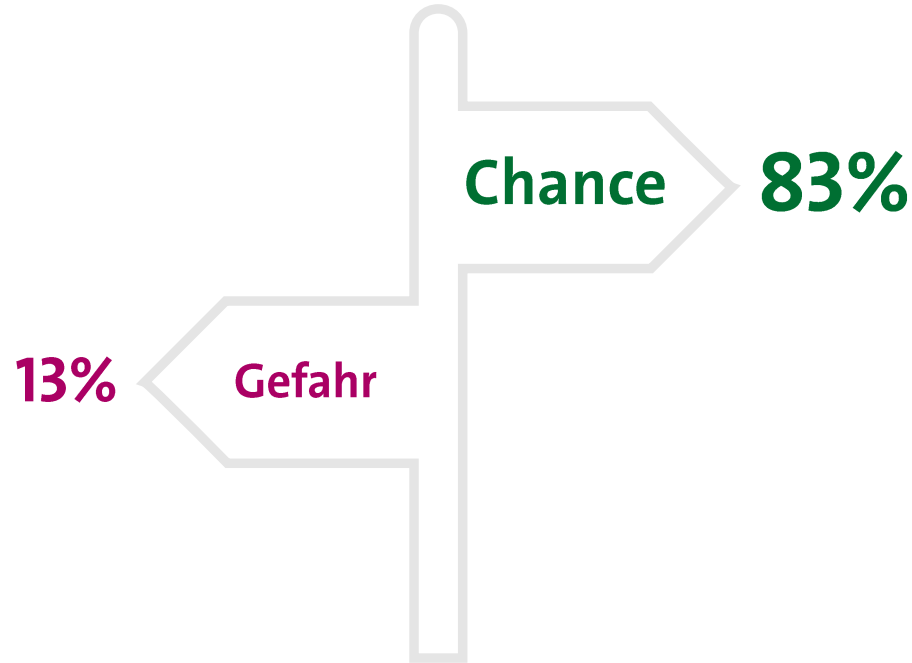
Berlin, 24. Juni 2026

Digitaltag  
2026

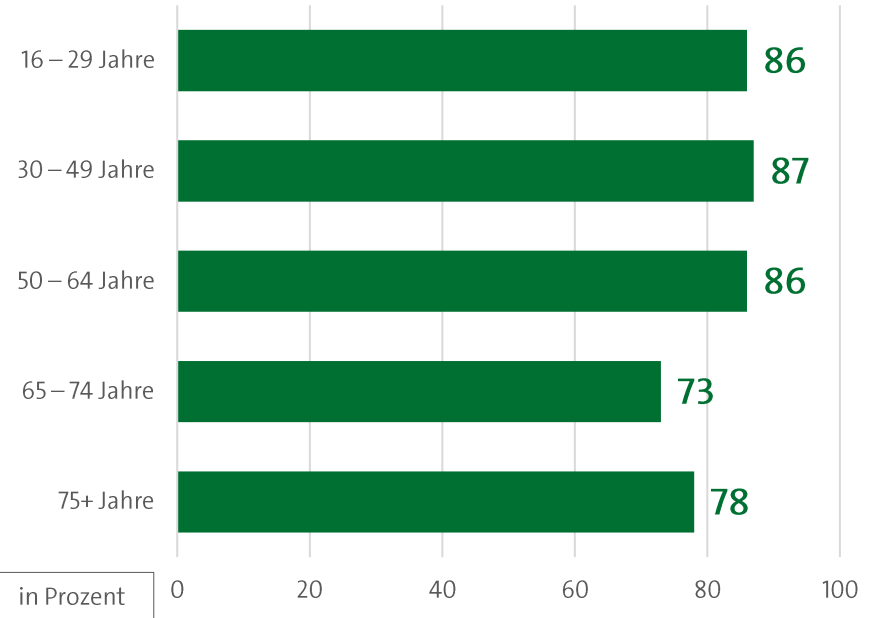
Aktionstag am  
26. Juni 2026

# Deutliche Mehrheit sieht Digitalisierung als Chance

Sehen Sie die Digitalisierung eher als Chance oder eher als Gefahr für die Gesellschaft?



Nach Altersgruppen



# Digitale Spaltung weiter hoch

Inwiefern ist die Gesellschaft in Deutschland Ihrer Meinung nach digital gespalten?

Gespalten:

**60%**

2025: 67%

2024: 63%

2023: 60%

2022: 58%



Nicht  
gespalten:

**37%**

2025: 29%

2024: 32%

2023: 35%

2022: 36%

# Ein Leben ohne Internet können sich die meisten nicht mehr vorstellen

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie bzw. Ihrer Meinung nach zu?

**80%**

»Digitale Geräte und Anwendungen machen mein Leben leichter.«

**78%**

»Das Leben ohne Internet kann ich mir nicht mehr vorstellen.«

**63%**

»Digitale Geräte und Anwendungen lassen sich heute einfacher einrichten und in Betrieb nehmen als früher.«

**54%**

»Digitale Technologien entwickeln sich schneller weiter als ich sie mir aneignen kann.«

**36%**

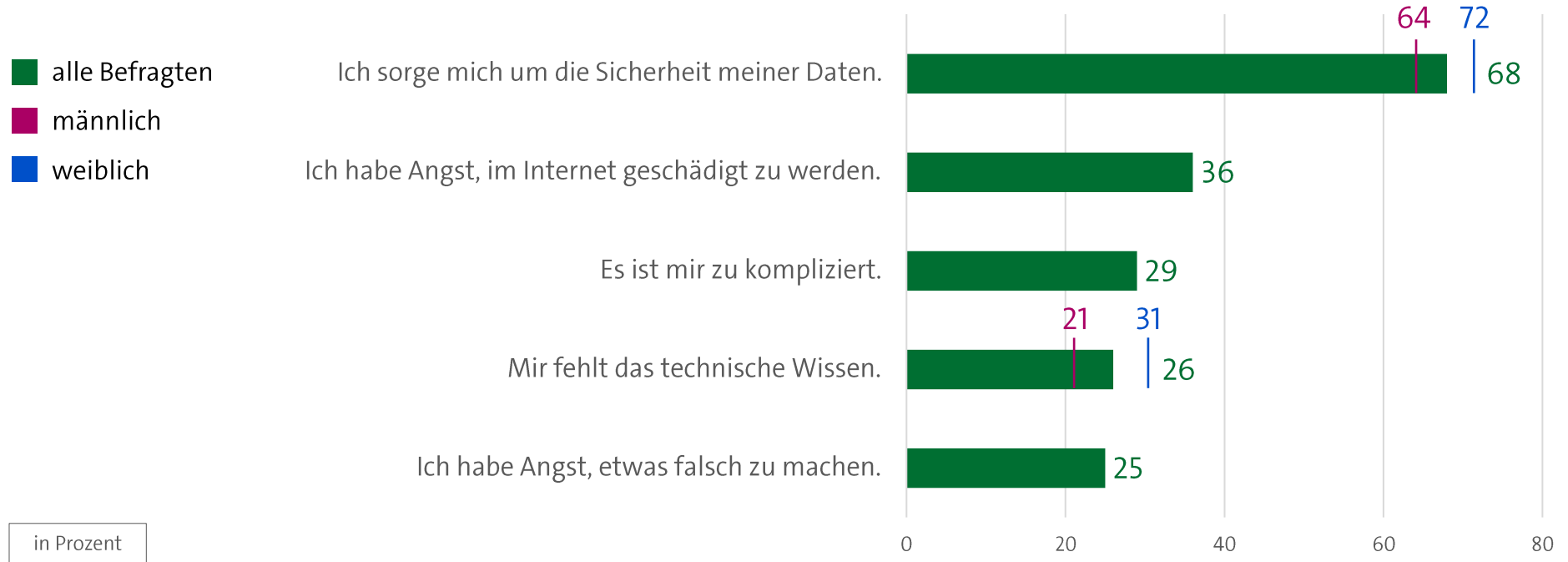
»Ich habe Hemmungen, digitale Angebote, z. B. von Banken, Shops oder Behörden, zu nutzen.«

**18%**

»Ich würde lieber in einer Welt ohne digitale Technologien leben.«

# Digitale Geräte werden aus Sorge um Datensicherheit nicht genutzt

Wenn Sie bestimmte digitale Geräte und Anwendungen nicht nutzen, welche Gründe hat das in der Regel?



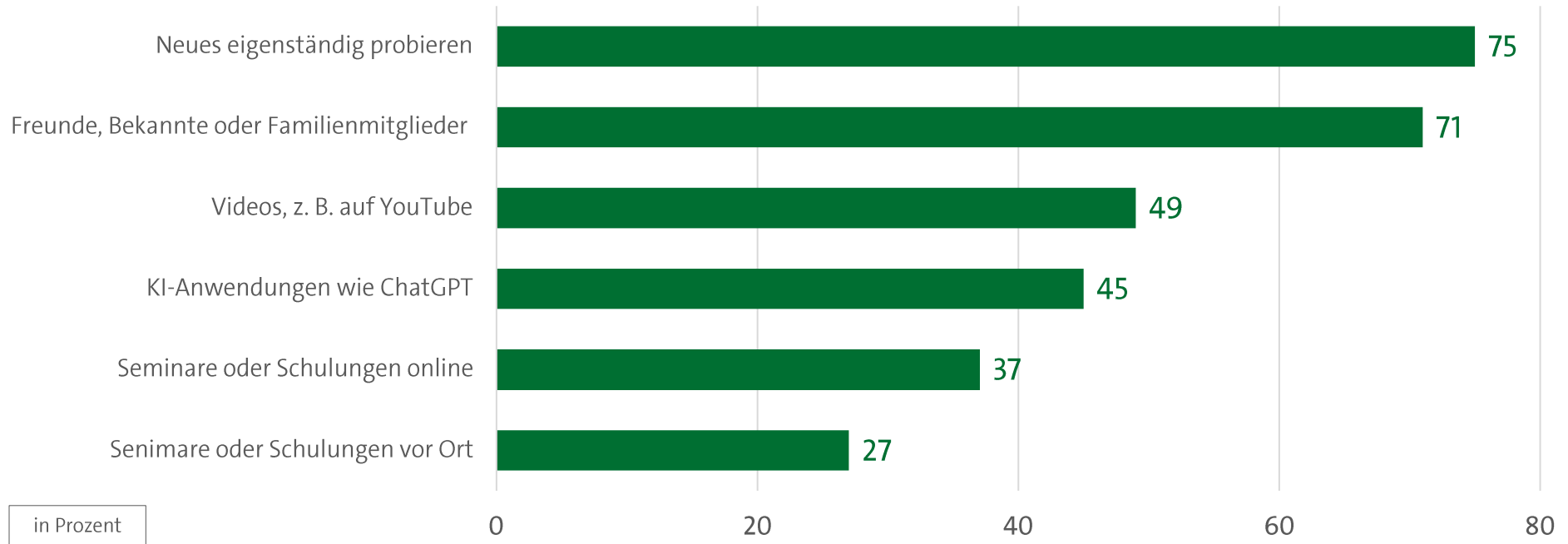
# Eigene Digitalkompetenz nur »befriedigend«

Mit welcher Schulnote würden Sie Ihre Digitalkompetenz zusammenfassend beurteilen?

|  |                           |           |           |
|--|---------------------------|-----------|-----------|
| 16 bis 29-Jährige                            | Gut (2,1)                 | 2025: 2,2 | 2022: 2,6 |
| 30 bis 49-Jährige                            | Gut (2,4)                 | 2025: 2,6 | 2022: 2,9 |
| 50 bis 64-Jährige                            | Befriedigend (2,5)        | 2025: 2,8 | 2022: 3,0 |
| 65 bis 74-Jährige                            | Befriedigend (3,0)        | 2025: 3,2 | 2022: 3,5 |
| Über 75-Jährige                              | Ausreichend (3,6)         | 2025: 3,9 | 2022: 3,9 |
| Durchschnittsnote (Bevölkerung ab 16 Jahren) | <b>Befriedigend (2,6)</b> | 2025: 2,8 | 2022: 3,1 |

# Digitalkompetenzen: Drei Viertel lernen eigenständig

Welche der folgenden Angebote und Methoden haben Sie bereits genutzt, um sich selbst neue digitale Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen?

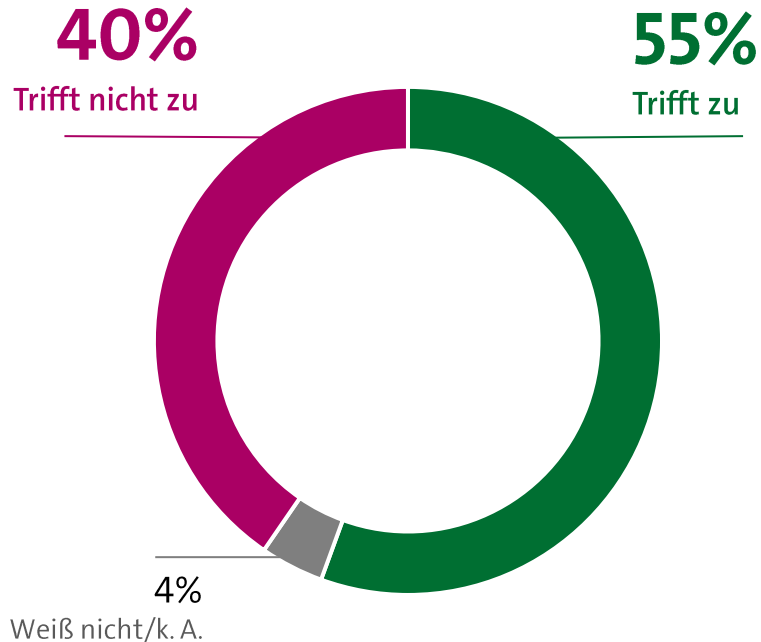


Basis: Alle Befragten (n=1.005) | Angaben für „Habe ich bereits genutzt“ Quelle: Bitkom Research 2026

# Mehr als die Hälfte fühlt sich durch digitale Technologien sicherer

Digitale Technologien geben mir im Alltag ein größeres Sicherheitsgefühl

»Ich weiß, ...



- 75%** ... welche persönlichen Daten ich im Internet preisgeben sollte und welche nicht.«
- 70%** ... wie ich ein sicheres Passwort erstelle.«
- 55%** ... wie ich Zugriffsrechte von Apps einschränke, z. B. Standort, Kamera.«
- 53%** ... wie ich meine Identität im Internet schütze.«
- 51%** ... was ich tun kann, wenn meine Daten online missbraucht wurden.«

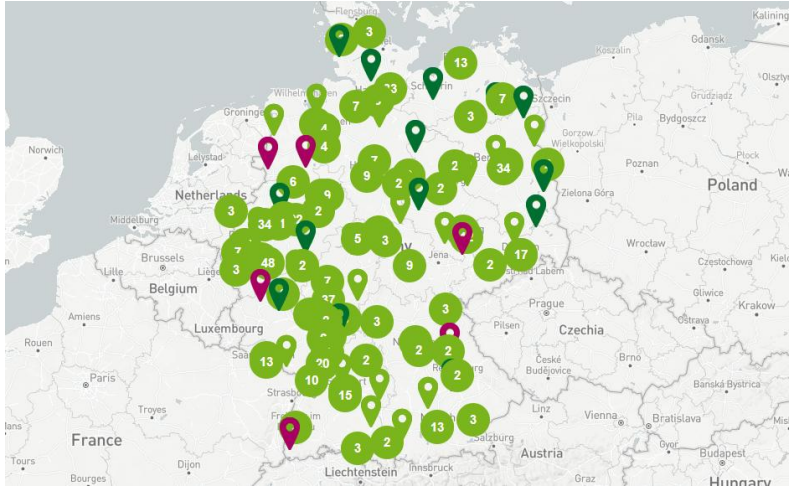
# Digitaltag | 26. Juni 2026

Digitale Sicherheit

Verstehen. Vermitteln. Vertrauen.

# Digitaltag 2026

## Deutschlandweite Aktionen



- **Aktionstag am 26. Juni 2026**  
(Aktionszeitraum: 20. – 28. Juni 2026)
- Ziel: Digitalisierung für alle alltagsnah verständlich und erlebbar machen
- **Deutschlandweit mehr als 2.000 Aktionen** vor Ort und online
- Workshops, Seminare, Schulungen, Beratungsangebote, Tage der offenen Tür u.v.m. in zehn Themenfeldern



Bildung und  
Wissenschaft



Umwelt und  
Nachhaltigkeit



Wirtschaft und  
Innovation



Gesundheit



Sicherheit



Politik und Verwaltung



Kultur und Medien



Stadt und Land



Engagement und  
Zusammenhalt



Arbeit und Leben

# Digitale Sicherheit im Fokus

Motto: »Digitale Sicherheit: Verstehen. Vermitteln. Vertrauen.«



- Digitale Räume sind wichtige Orte für Austausch, Information und Engagement.
- Gleichzeitig gibt es im Netz Risiken, etwa durch Falschinformationen, manipulierte Inhalte oder Hassrede.
- Digitaltag 2026 stellt Digitale Sicherheit in den Fokus
- Ziel: Alle Menschen sollen sich sicher, selbstbewusst und selbstbestimmt im digitalen Raum bewegen können.

# Digitale Daseinsvorsorge und Resilienz

Der Deutsche Landkreistag unterstützt den Digitaltag



DEUTSCHER  
LANDKREISTAG

- Digitale Daseinsvorsorge stärkt Resilienz. Sie hält Menschen erreichbar, beteiligt und verbunden – besonders im ländlichen Raum.
- Verstehen: Orientierung schaffen
- Vermitteln: Kompetenzen vor Ort stärken
- Vertrauen: Sicherheit, Datenschutz und Nachvollziehbarkeit gewährleisten

# Initiative »Digital für alle«

Die Initiative hinter dem Digitaltag

# Initiative »Digital für alle«

## Partnernetzwerk



- Hinter dem Digitaltag steht ein einzigartiges Bündnis von 27 Organisationen aus Zivilgesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand.
- Gemeinsames Ziel: Förderung der digitalen Teilhabe in Deutschland
- Die Initiative prägt den gesellschaftlichen und politischen Diskurs.

# Digitale Chancengerechtigkeit

Deutscher Caritasverband ist Teil der Initiative „Digital für alle“

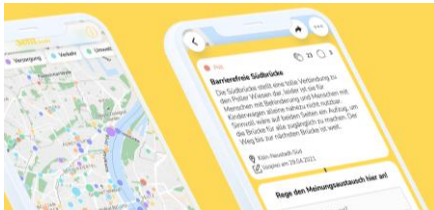


- Teilhabechancen entscheiden sich heute wesentlich an digitalen Zugängen. Engagement für digitale Chancengerechtigkeit ist damit Aufgabe des Deutschen Caritasverbandes.
- Sicherheit und Schutz im Netz erfordern persönliche Kompetenzen, aber auch klare Regeln für die „digitale Umwelt“, also Plattformen und Dienste.
- Menschen sollen mit ihren persönlichen Daten selbstbestimmt und sicher umgehen können. Wo immer möglich, sollen Daten gemeinwohlorientiert genutzt werden.
- Wir wollen den Einsatz von KI mitgestalten, damit sie im Sozialen nützt und Diskriminierung verhindert wird.
- Neue Ermutigung durch Enzyklika „Magnifica Humanitas“ von Papst Leo XIV: Es reicht nicht aus, KI zu regulieren. „Sie muss entwaffnet und lebensfreundlich gemacht werden.“ (111)
- Wohlfahrtsverbände sind essenzielle Träger sozialer Infrastrukturen. Ihre Einrichtungen und Dienste gegen digitale Angriffe zu sichern ist grundlegende Aufgabe im Sozialstaat.

# Preis für digitales Miteinander

# Preis für digitales Miteinander

## Deutschlands größter Preis für digitales Engagement



Ausgezeichnet werden Initiativen, die sich für Teilhabe und digitale Bildung stark machen.



Zielgruppe: Gemeinwohlorientierte, bereits erfolgreich laufende Projekte, die langfristig wirken.



Initiative »Digital für alle« verleiht seit 2020 den Preis jährlich anlässlich des bundesweiten Digitaltags.



10.000 € Preisgeld



Hochkarätige Jury aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft entschied aus rund 300 Projekten

➔ [www.digital-miteinander.de](http://www.digital-miteinander.de)

# Preisträger 2026

Auszeichnung für digitales Engagement und Ehrenamt anlässlich des Digitaltags



Gewinner in der Kategorie  
»Digitale Teilhabe«



**Jurypreis 2026**

**„Normalos“ –  
Die Inklusivreporter**

Lebenshilfe Gießen e.V.

Gewinner in der Kategorie  
»Digitale Bildung«



**MediaMosaik**

Volkshochschule  
Reutlingen GmbH

- Gewinner Digitale Teilhabe: „Normalos“ – Die Inklusivreporter
  - Inklusive Social-Media-Redaktion
  - Ermöglicht Menschen mit und ohne Behinderung, gemeinsam Inhalte für digitale Plattformen zu erstellen
- Gewinner Digitale Bildung: MediaMosaik
  - Interaktives Medienbildungs-Event für Familien
  - Eltern und Kinder setzen sich gemeinsam mit Social Media, Fake News, Deepfakes, KI und Gaming auseinander
- Vorstellung der Siegerprojekte am 26. Juni im offiziellen Livestream ab 10:00 Uhr unter [↗ https://digitaltag.eu](https://digitaltag.eu)

# Kontakt

So erreichen Sie uns

## Digital für alle gGmbH

Albrechtstraße 10  
10117 Berlin

info@digitaltag.eu

[www.digitaltag.eu](http://www.digitaltag.eu)



@digitaltag\_de



@DigitaltagDE



@DigitaltagDE



@DFA | Digital für alle



### Linda Machwitz

Geschäftsführerin | DFA

**E** l.machwitz@digitaltag.eu

**M** 0151 27631417



### Sophie Wrba

Research Consultant | Bitkom Research

**E** s.wrba@bitkom-research.de

**M** 030 27576350

# Untersuchungsdesign der Studie

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| <b>Auftraggeber</b>              | <b>DFA Digital für alle gmbH</b>  |
| <b>Methodik</b>                  | Computergestützte telefonische Befragung/<br>Computer Assisted Telephone Interview (CATI);<br>Dual-Frame              |
| <b>Grundgesamtheit</b>           | Personen in Deutschland ab 16 Jahren  |
| <b>Stichprobengröße</b>          | n = 1.005   |
| <b>Befragungszeitraum</b>        | KW 15 bis KW 19 2026  |
| <b>Gewichtung</b>                | Repräsentative Gewichtung des Datensatzes<br>auf Grundlage des aktuellen Mikrozensus<br>des Statistischen Bundesamtes |
| <b>Statistische Fehlerspanne</b> | +/- 3 Prozent in der Gesamtstichprobe   |